

Schüler
Schülerin
Lebensfreude
Erlösung
Herzensbildung
unserer
Freude
Bewusstheit
Praxis
Theologisierung
Rituale
Kritikfähigkeit
Reflexion
Christ/in/sein
Freierkult
Schwäche
Akkult
Vox
Ethik
Interreligiöses
Zukunft
Wort
Viel
Gott
Nach
Lernen
Bibel
Verantwortung
Spiritualität
Religionslehrer/in
Volksschule
Haltung
Bildungsauftrag
Offenheit
Gebet
Tradition
Lebenskunst
Praxis
Gesellschaft
Stouen
Persönlichkeit
Biografie
Zivilcourage
Anerkennung
altigkeit
achtsamkeit
Fähigkeit
Kultur

Religionslehrer*in werden

Religionspädagogik an Pflichtschulen

Erweiterungsstudium Hochschullehrgang Religionspädagogik (60 ECTS)

Religionspädagogik in der Weiterbildung – Volksschule

Für Volksschullehrer*innen bieten wir das berufs begleitende Erweiterungsstudium zur Religionslehrerin* zum Religionslehrer im Umfang von 60 ECTS, verteilt über vier Semester. Sie erwerben damit die Lehrbefähigung für das Fach „Katholische Religion“.

Zusätzlich werden Absolvent*innen eines 180 ECTS umfassenden Bachelorstudiums durch dieses Erweiterungsstudium „masterfit“, das heißt sie erlangen die Voraussetzung, ein Masterstudium (60 ECTS) in Primarpädagogik absolvieren zu können oder in einem erweiterten Masterstudium (60 ECTS Primarpädagogik plus 30 ECTS Religion) ihre Lehrbefähigung im Fach Religion auf den Altersbereich der 10 bis 15jährigen Schüler*innen zu erweitern.

Religionspädagogik in der Weiterbildung – Mittelschule und Berufsschule

Mittelschullehrer*innen und Berufsschullehrer*innen haben die Möglichkeit, durch den Hochschullehrgang Religionspädagogik im Umfang von 60 ECTS eine zusätzliche Qualifikation als Religionslehrer*in in ihrem jeweiligen Schultyp zu erwerben, die vom Schulamt der Diözese Feldkirch als außerordentliche Lehrbefähigung anerkannt wird.

Workload

1 ECTS entspricht 25 Arbeitsstunden. Sowohl im Erweiterungsstudium (Volksschule) als auch im Hochschullehrgang (Mittelschule und Berufsschule) können einschlägige Weiterbildungen durch die Institutsleitung anerkannt werden.

*Was war vor dem Urknall?
Ist mit dem Tod alles aus?
Was ist der Sinn meines Lebens?
Gibt es Gott?
Was feiern wir zu Ostern?*

Kinder und Jugendliche stellen große Fragen.

Als Religionslehrer*in

- begleiten Sie Kinder und Jugendliche in existentiellen Lebensthemen.
- gewinnen Sie einen zusätzlichen, vertieften Zugang zu Ihren Schüler*innen.
- entdecken Sie wunderbare und manchmal überraschende Geschichten der Bibel und deuten diese gemeinsam mit Ihren Schüler*innen für das Leben.
- entwickeln und prägen Sie durch die Gestaltung von Projekten, Ritualen und geprägten Zeiten Schulkultur und gemeinsames Feiern entscheidend mit.
- helfen Sie, die Lust am religiösen und ethischen Lernen zu entdecken und wachzuhalten.
- stärken Sie die Sensibilität für religiöse und kulturelle Diversität an Ihrer Schule und tragen aktiv zu einer Kultur des Miteinander, der gegenseitigen Wertschätzung und des Respekts bei.

Das **Erweiterungsstudium** / Der **Hochschullehrgang Religionspädagogik** vermittelt die dazu notwendigen Grundlagen. In Auseinandersetzung mit der theologischen Tradition ebenso wie mit aktuellen Diskussionen haben Sie die Möglichkeit, Ihr eigenes Wissen im Bereich der Religion(en), aber auch Ihre personalen, sozialen und spirituellen Kompetenzen weiterzuentwickeln. Sie erarbeiten sich theologisches und religionspädagogisches Grundwissen, setzen sich mit dem christlichen Gottes-, Welt- und Menschenbild auseinander, bedenken ethische Fragestellungen und erweitern Ihre interreligiöse Kompetenz.

Information und Kontakt

Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein
Institut für Religionspädagogische Bildung (IRPB)
Reichenfeldgasse 8 | 6800 Feldkirch



Dr. Petra Steinmair-Pösel

Institutsleitung
+43 676 83240 7151
petra.steinmair@kph-es.at

Doris Gilgenreiner, MEd BEd

+43 5522 76016 7152
doris.gilgenreiner@kph-es.at

www.kph-es.at